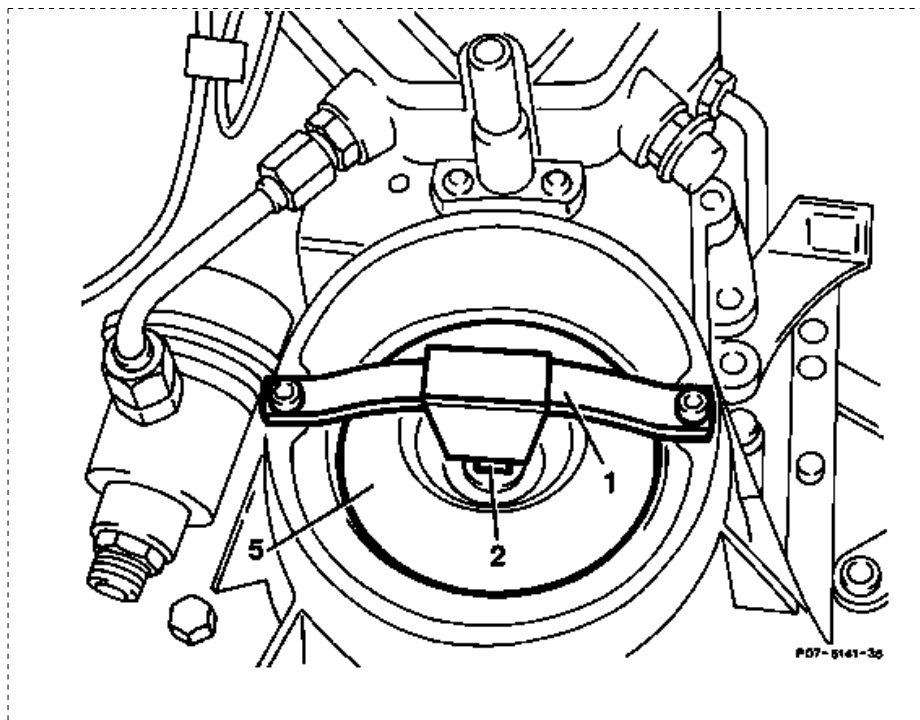


Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte und  
Richtzeiten:  
07-1665



Anschlagbügel (1) für Stauscheibe  
Befestigungsschraube (2)

ab-, anschrauben.

mit Heißluftfön erwärmen und vorsichtig  
herausdrehen (Abreißgefahr!), eindrehen  
Anziehdrehmoment 5,0-5,5 Nm.

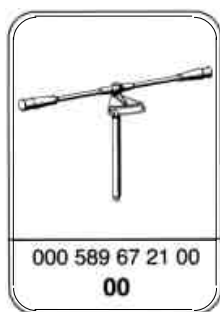
Stauscheibe (5)

aus-, einbauen, zentrieren und Nullage prüfen  
(siehe Bild-Hinweise).

Bohrung für Stauscheibenbefestigung  
Leerlauf

mit Gewindebohrer M6 reinigen.  
einstellen (siehe Diagnose-Handbuch Motor,  
Band 1).

Sonderwerkzeug



Handelsübliche Werkzeuge

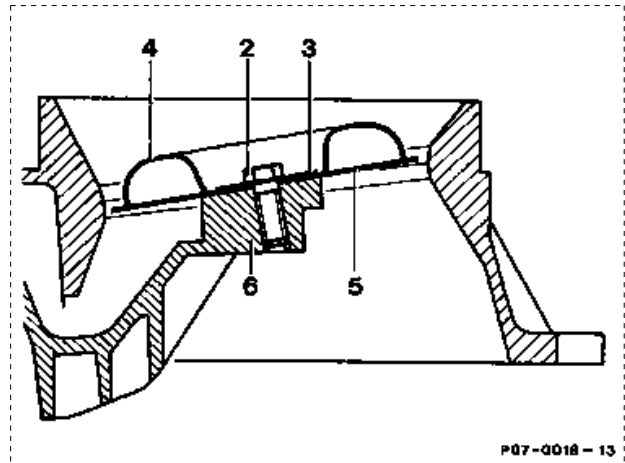
Bezeichnung

Heißluftfön

Gewindebohrer M6

## Hinweise

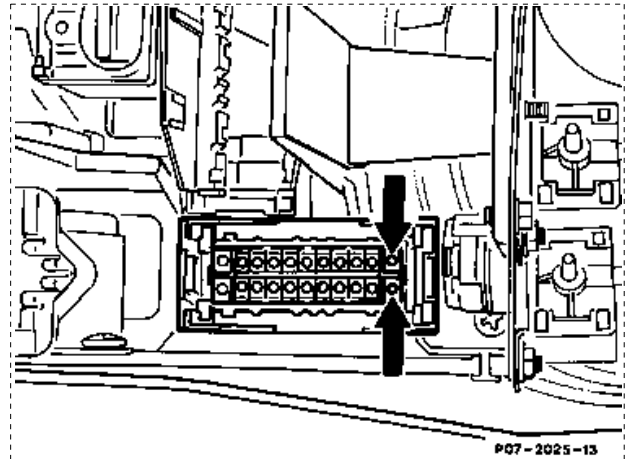
Stauscheibe (5), Formscheibe (4) und Scheibe (3) auf Hebel (6) auflegen. Neue mikroverkapselte Schraube (2, selbstsichernd) vorerst nur leicht anlegen, damit sich die Stauscheibe (5) noch verschieben läßt.



## Stauscheibe zentrieren

Motoraggregate-Steuergerät (MAS) aus-, einbauen (15-2193). Buchsen Klemme 30 und Klemme 87 (Pfeile) verbinden. Die Kraftstoffpumpe läuft an, es wird Kraftstoffdruck aufgebaut, die Stauscheibe geht in "Nullage".

Kupplung Motoraggregate-Steuergerät

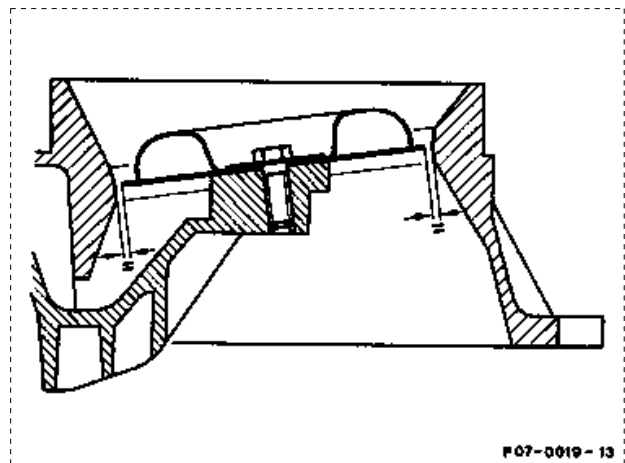


Mit einer Fühlerlehre ca. 0,05 mm sicherstellen, daß die Stauscheibe genau zentrisch sitzt.

## Hinweis

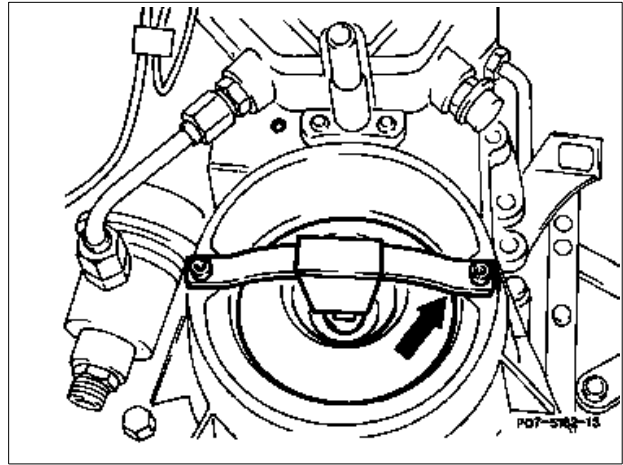
Die Stauscheibe darf auch bei leichtem seitlichen Druck (Lagerspiel aufgehoben) nicht klemmen.

Schraube mit 5,0-5,5 Nm festziehen.



Stauscheibe auf Leichtgängigkeit prüfen. Dazu Stauscheibe von Hand nach unten drücken. Die Stauscheibe darf nicht klemmen. Stauscheibe loslassen, beim Zurückgehen darf die Stauscheibe ebenfalls nicht klemmen. Sie muß am federnden Anschlag hörbar anschlagen. Gegebenenfalls Stauscheibe nochmals zentrieren.

Nullage der Stauscheibe prüfen  
(Sichtprüfung bei Motorstillstand). Die Prüfstelle  
(Pfeil) befindet sich direkt unterhalb des  
Anschlagbügels.



Die Oberkante der Stauscheibe muß mit der  
Oberkante des zylindrischen Teiles des  
Lufttrichters bündig stehen. In dieser Stellung  
muß beim Drücken der Stauscheibe bis zum  
Steuerkolben ein Spiel von 1-2 mm vorhanden  
sein. (Nach Befund, Nullage der Stauscheibe  
prüfen, einstellen 07.3-1612).

